

Geheimnisvoller Unbekannter bringt Einhornfarm zum Verzweifeln



„Es war ein Morgen, wie jeder andere. Ich machte meinen morgendlichen Rundgang, fütterte zusammen mit den anderen Wärtern die Einhörner und schaute das neue Gehege an, das dank der großzügigen Spenden gebaut werden konnte.“, erzählt Felja. „Doch dann informierte mich ein Wärter, dass im Lager Futter fehlte, welches den

Tag davor noch da war. Das war dann doch sehr seltsam, denn wer sollte Einhornfutter klauen?“ Doch in den folgenden Tagen sollte es nicht besser werden. „Ich wollte meinen Augen nicht trauen, als am nächsten Tag schon wieder ein leerer Sack auf dem Boden lag, mit Futter, dass eigentlich für die geflügelten Einhörner

gedacht war.“, berichtete ein Wärter. „Noch dazu in solch einer Zeit, wo der Bedarf an Futter nur schwer gedeckt werden kann, wegen den vielen Neuankömmlingen in den letzten Wochen.“ Schließlich entschloss sich Felja, den Schuppen über Nacht mit verschiedenen Schutzzaubern versiegeln zu lassen, damit nicht

noch mehr Futter abhandenkommen kann. „Es war schon absurd, einen Schuppen mit Futter mit solch mächtigen Schutzzaubern zu belegen, aber wir konnten uns auch nicht erklären, wie der Dieb das Futter ohne Sack wegbringen konnte.“, schildert Felja im Nachhinein. Doch selbst das brachte nichts, wie sich den darauffolgenden Tag herausstellte. „Wir gerieten alle ein wenig ins Verzweifeln, als wir am nächsten Tag schonwieder weniger Futter im Lager hatten, also stellte Felja einen Wachmann ein, welcher

über Nacht den Schuppen beaufsichtigen sollte.“, erklärte ein Wärter. Und dieser machte eine interessante Entdeckung. „Erst war alles ruhig, doch dann hörte ich ein Essgeräusch, wie ein schmatzen im hinteren Teil des Lagerraums. Und ich traute meinen Augen nicht, als ich sah, wie Stroh aus einem nun noch halbvollen Sack, in die Luft flog und dann verschwand.“, erklärte der Wachmann schmunzelnd. „Da musste ich schon zwei Mal hinschauen. Als ich Näher kam und mit der Hand ertasten wollte, wohin das Futter verschwand, spürte ich

Fell.“

„Ich war schon sehr erstaunt, als der Wachmann mir berichtete, dass es sich um ein unsichtbares Einhorn handelte, aber ich war auch erleichtert, endlich zu wissen, was mit dem Futter passierte.“, sagte Felja erleichtert.

Als Spezialisten hinzugezogen wurden, wurde festgestellt, dass es sich um ein Tebo-Einhorn handelte, welches auch im Laufe seiner Entwicklung, Kontrolle bekommen wird, sich auch sichtbar zu machen.

Felix Dumbledore